



Liebe Mitglieder, Unterstützerinnen und Unterstützer,

wir hoffen, es geht Ihnen gut. Mit diesem halbjährlichen Newsletter möchten wir Ihnen einen Einblick geben, was sich in den letzten Monaten bei Jugendhilfe Direkt e.V. getan hat. Ob durch Mitgliedschaft, Spende oder ehrenamtliches Engagement – Sie machen unsere Arbeit möglich. Jeder Beitrag hilft uns. Dafür sagen wir von Herzen: **Danke schön!**

Der Vorstand **bedankt sich herzlich bei Frau Cornelia Walter** für über 31 Jahre Engagement für die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule. Der Verein wurde 1984 gegründet, Frau Walter wurde am 1.09.1995 eingestellt. Sie hat das „Hiltruper Modell“ der Sozialarbeit an Schulen maßgeblich mitentwickelt. Am 1. Februar begann für Frau Walter die Regelaltersrente. Wir wünschen ihr im verdienten Ruhestand alles erdenklich Gute und hoffen, Frau Walter bleibt uns mit Rat und Tat verbunden.



Von links: Karl Huesmann, Cornelia Walter, Hans-Werner Kleindiek, Christian Kloster

Als Nachfolger von Frau Walter haben wir Herrn **Hendrik Herbrich** eingestellt. Wir wünschen ihm einen guten Start und stellen ihn im nächsten Newsletter ausführlich vor.

Sehr gefreut haben wir uns über den Artikel „Vom Praktikanten zum Meister“ von Herrn Michael Grottendieck in der WN Ausgabe Hiltrup am 29. Januar. Dort wird beschrieben, wie ein Schüler der Hauptschule nun erfolgreich als Handwerksmeister arbeitet.

Auch 2026 arbeiten wir mit dem Technikzentrum Minden/Lübbecke zusammen und veranstalten gemeinsam einen „Berufsparcours“ für über 400 Schüler der Haupt- und Realschule in der Stadthalle, sowie eine „Berufsorientierung“ für die 7. Klassen der Hauptschule im Pfarrzentrum St. Clemens. Wenn Sie dazu weitere Information benötigen – oder mithelfen wollen – dann melden Sie sich gern bei uns.

Danke an BASF

Der Start ins Berufsleben ist für Jugendliche ein großer Schritt und stellt oft eine enorme Herausforderung dar. Den Einsatz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer von Jugendhilfe Direkt e.V. honoriert BASF Coatings mit ihrer jährlichen Weihnachtsspende in Höhe von 6.000 Euro, die Wolfram Schier, Werk- und Personalleiter bei BASF Coatings, an den ersten Vorsitzenden des Vereins Hans-Werner Kleindiek übergab.



„Wir freuen uns natürlich sehr, „Jugendhilfe Direkt“ auch in diesem Jahr zu unterstützen. Die Arbeit, die Herr Kleindiek und sein Team leisten, ist von unschätzbarem Wert. Die Jugendlichen erhalten in dieser wichtigen Lebensphase Unterstützung und Orientierung. Davon profitieren die jungen Absolventinnen und Absolventen als auch die Unternehmen“, betont Wolfram Schier.

Neben BASF haben uns über 140 weitere Firmen, Einzelspender und Mitglieder unterstützt.

Über 1.500 Pfandbons in der Wiewel Bon-Box sind ein eindrucksvolles Zeichen breiter Unterstützung.

Schwerpunkte unserer Arbeit 2025

Die folgenden Zahlen geben einen kompakten Überblick über unsere Arbeit im Jahr 2025. Sie zeigen, wie Unterstützung konkret wirkt – direkt, verantwortungsvoll und menschlich

Menschen im Mittelpunkt

- persönliche Beratung / Begleitung Jugendlicher ab Jahrgangsstufe 7
- unterstützt durch fokussierte Projekte und Elternberatung
- über 20 ehrenamtlich Engagierte

Engagement & Gemeinschaft

- 54 Vereinsmitglieder
- 96 Spenderinnen und Spender
- >1.500 Pfandbon-Spenden in der Wiewel Bon-Box
- 19 Kooperationspartner und Netzwerke
- >1.000 ehrenamtlich geleistete Stunden

Mittel & Verwendung

- 98,2% direkte Projekt- und Unterstützungsarbeit
- 1,0% Organisation & Verwaltung
- 0,8% Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzung

Wir setzen die uns anvertrauten Mittel verantwortungsvoll, transparent und zielgerichtet ein. So finanzierten wir 20 Kleincomputer für den Informatikunterricht, unterstützen finanziell beim Boys- and Girls-Day, organisierten einen Tag „Berufsorientierung“ für die 7. Klassen.

Danke, dass Sie diese Arbeit möglich machen!

Unsere nächste **Mitgliederversammlung** ist am **15. Juni 2026 um 18 Uhr im Pfarrzentrum St. Clemens**. Da Frau Renate Schmidt aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist ein/e neue/r Schriftführer/in zu wählen. Die Versammlung ist öffentlich, Mitglieder sind stimmberechtigt.

Ausblick auf 2026

Auch im kommenden Jahr möchten wir unsere Arbeit konsequent fortsetzen und weiterentwickeln. Geplant sind:

- die Sicherung und Weiterentwicklung bestehender Angebote
- die frühzeitige Erkennung neuer Unterstützungsbedarfe
- der Ausbau von Kooperationen und Netzwerken
- weiterhin direkte, menschliche und wirksame Hilfe

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diesen Weg weitergehen.

Wie kann ich unterstützen?

So können Sie den Verein Jugendhilfe Direkt e.V. unterstützen

- durch **Mitgliedschaft** im Verein auf unserer Homepage finden Sie unser Beitrittsformular für einen Brief oder zum Aufkleben auf eine Postkarte. Der Jahresbetrag beträgt 31 Euro.
- durch **Spenden** auf unser Konto bei der „DKM Darlehnskasse Münster eG“ IBAN: DE03 4006 0265 0000 0078 00
- durch **Mitarbeit** im Frühstücksteam, in der Übermittagsbetreuung, bei der Berufsorientierung für die 7. Klassen oder beim Berufsparcours für die 8. Und 9. Klassen der Haupt- und der Realschule.

Bei Fragen sprechen Sie uns gern an. Sie erreichen den Vorstand direkt über vorstand@jugendhilfe-direkt.de